

# Gesund in Mikrounternehmen

Projektergebnisse und Erfahrungen aus dem dem Projekt „Focus 1“ und „GAVA“ für Soloselbstständige in Österreich

Alexandra Weilhartner

## Solo-Selbstständige und Gesundheit

- Zunehmende Zahl an Ein-Personen-Unternehmen (EPU)
- Teils ungünstige ergonomische und psychosoziale Bedingungen
  - Finanzielle Unsicherheiten
  - Arbeit von zu Hause, lange Tagesarbeitszeiten
  - Abgrenzung Berufs- und Privatleben
  - Fehlende soziale Kontakte und Netzwerke
- kaum strukturelle Unterstützungsmechanismen zur betrieblichen bzw. arbeitsbezogenen Gesundheitsförderung
- Kenntnisse über spezifische Arbeitsbedingungen, Belastungen und Ressourcen von EPU noch gering
- Risiko in doppeltem Sinne: fehlende Schutzbestimmungen und existenzielles Risiko

## Das Projekt Focus 1 im Überblick

- Fördergeber: Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz der Republik Österreich
- Projektumsetzung 2011 bis 2014
- Durchführung durch
  - ÖSB Consulting GmbH in Kooperation mit
  - Wirtschaftskammer
  - Österreichischem Gewerkschaftsbund (ÖGB) sowie Arbeiterkammer

## Arbeitsmarktpolitische Ziele

- Sichern von (selbstständigen) Arbeitsplätzen, des wirtschaftlichen Erfolgs, ev. Unterstützung beim Wechsel in ein Dienstverhältnis
- Unterstützungsstruktur für eine arbeitsmarktpolitisch bedeutende Zielgruppe in den Bundesländern Wien und Steiermark: Beratung und Qualifizierung
- Förderung der Gesundheit von Soloselbstständigen
  - Sensibilisierung im Hinblick auf die Ressource Gesundheit und auf die eigene Arbeitsfähigkeit
  - Stärkung der gesundheitlichen Ressourcen und Verbesserung der Stressbewältigungsstrategien

## Operative Projektziele

- Pilotierung einer Unterstützungsstruktur in zwei österreichischen Bundesländern (sowohl städtische Ballungsräume als auch ländlicher Raum)
- Entwicklung und Umsetzung neuer, kostenfreier Beratungs- und Qualifizierungsmethoden für die Zielgruppe: Einzelberatung, Workshops, E-Learning, Webinare
- Grundlagenforschung über Zielgruppe
- Ergebnis: Beratung und Qualifizierung von 2.195 Personen (davon 1.466 in Wien und 729 in der Steiermark)

## Zielgruppe

- Freie DienstnehmerInnen (versteuern ihr Einkommen selbst)
- Neue Selbstständige (benötigen keine Gewerbeberechtigung), z.B. AutorInnen, Vortragende, PsychotherapeutInnen
- Selbstständig Erwerbstätige, die seit 24 Monaten über eine Gewerbeberechtigung verfügen, d.h. primär Ein-Personen-Unternehmen (EPU)

Mit folgenden Problemen konfrontiert:

- Geringes Einkommen, Armutsgefährdung, fehlende Absicherung, Liquiditätsengpässe
- Gering ausgesprägte betriebswirtschaftliche Kenntnisse und unternehmerisches Denken
- Belastungsfaktoren und gesundheitliches Risiko

## Herausforderungen der Zielgruppe

- Geringe soziale Absicherung (keine Arbeitslosenversicherung und / oder Betriebsausfallsversicherung)
- Abhängigkeit von wenigen AuftraggeberInnen, Zahlungsausfälle
- Atypische Dienstverhältnisse mangels Alternativen, gering ausgesprägtes unternehmerisches Denken
- Nachholbedarf bei betriebswirtschaftlichen und arbeitsrechtlichen Themenstellungen
- Wenig Einbindung in Netzwerke, Ausüben der Tätigkeit meist von zu Hause aus
- Gesundheitliche Risikofaktoren, negative Belastungs-Ressourcen-Konstellation

## Verschränkung mit dem Projekt GAVA

„Gesund und arbeitsfähig von Anfang an“

- Förderung durch Fonds Gesundes Österreich, Sozialministerium, Wirtschaftsagentur Wien, Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft, AUVA, proFitness/Wirtschaftskammer
- Laufzeit: Dezember 2011 bis Februar 2014  
Durchführung in Wien
- Vision: Frühzeitige, nachhaltige und ressourcenorientierte Förderung der Gesundheit und Arbeitsfähigkeit von EPU
- Zielgruppe: Ein-Personen-Unternehmen, GründerInnen, Freie DienstnehmerInnen, Neue Selbstständige, Family and Friends, MultiplikatorInnen
- KooperationspartnerInnen: Forum EPU, Focus 1, Mingo (Wirtschaftsagentur Wien)



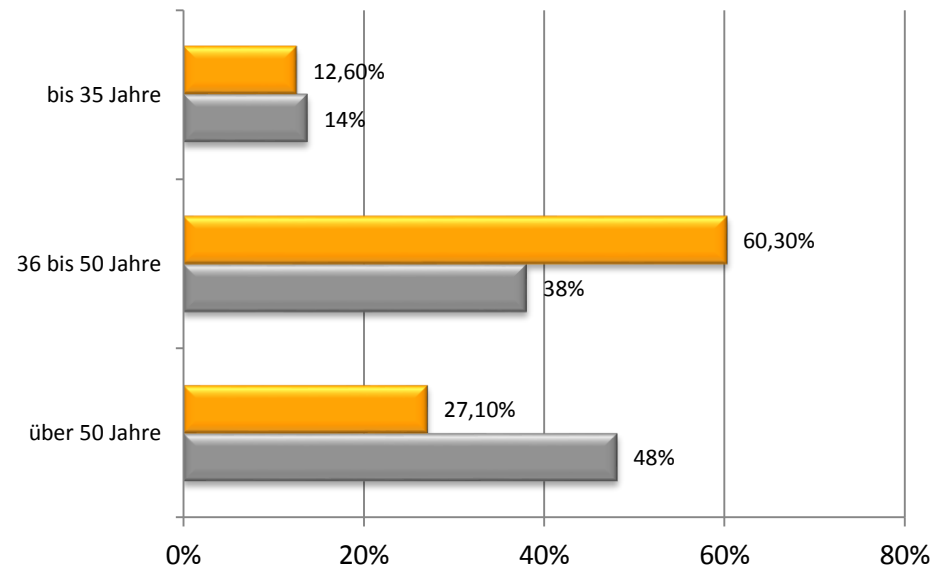
## Online-Befragung der Solo-Selbstständigen

- Bislang keine vergleichbaren Studien, schwer erreichbare Zielgruppe
- Partnerorganisationen unterstützten bei TeilnehmerInnenerreichung
- Internetgestützte Befragung mit langer Feldzeit: Juli 2012 bis Mai 2013
- 40, meist strukturierte Fragen (wenig offene Fragen)
- 950 Bruttokontakte, gefiltert: 467 Interviews
- Gefiltert nach: Solo-Selbstständige und GründerInnen mit Wienbezug
- Auswertung und Ergebnisaufbereitung: Dr. Gerhard Lukawetz, Kommunikations- und Marktforschung, Wien

## Wer wurde erreicht

- Hoher Frauenanteil: 62%
- Hohes Bildungsniveau: 48 % AkademikerInnen, 31 % MaturantInnen, 22 % Fachschule, Lehre, BMS, Pflichtschule
- Altersstruktur

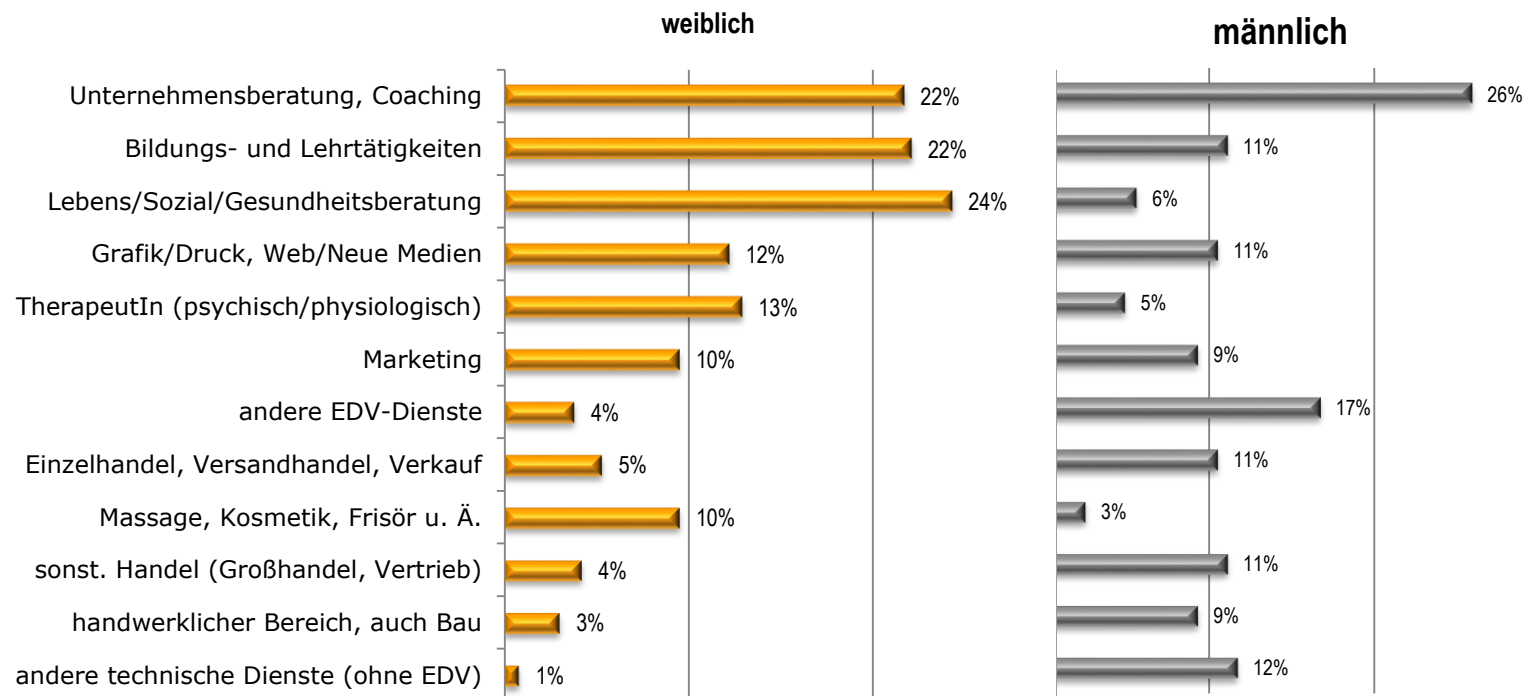
orange= weiblich  
grau= männlich



## Art und Dauer der Selbstständigkeit

- 81% Rechtsform Ein-Personen-Unternehmen (Gewerbe)
- 6% Neue Selbstständige, 2% Freie DienstnehmerInnen
- 8% sind gerade dabei Solo-Selbstständige zu werden
  - 36% sind GründerInnen im weiteren Sinn:
    - 8% haben noch nicht gegründet, weitere 28% sind es erst weniger als 3 Jahre.

# Branchenstruktur

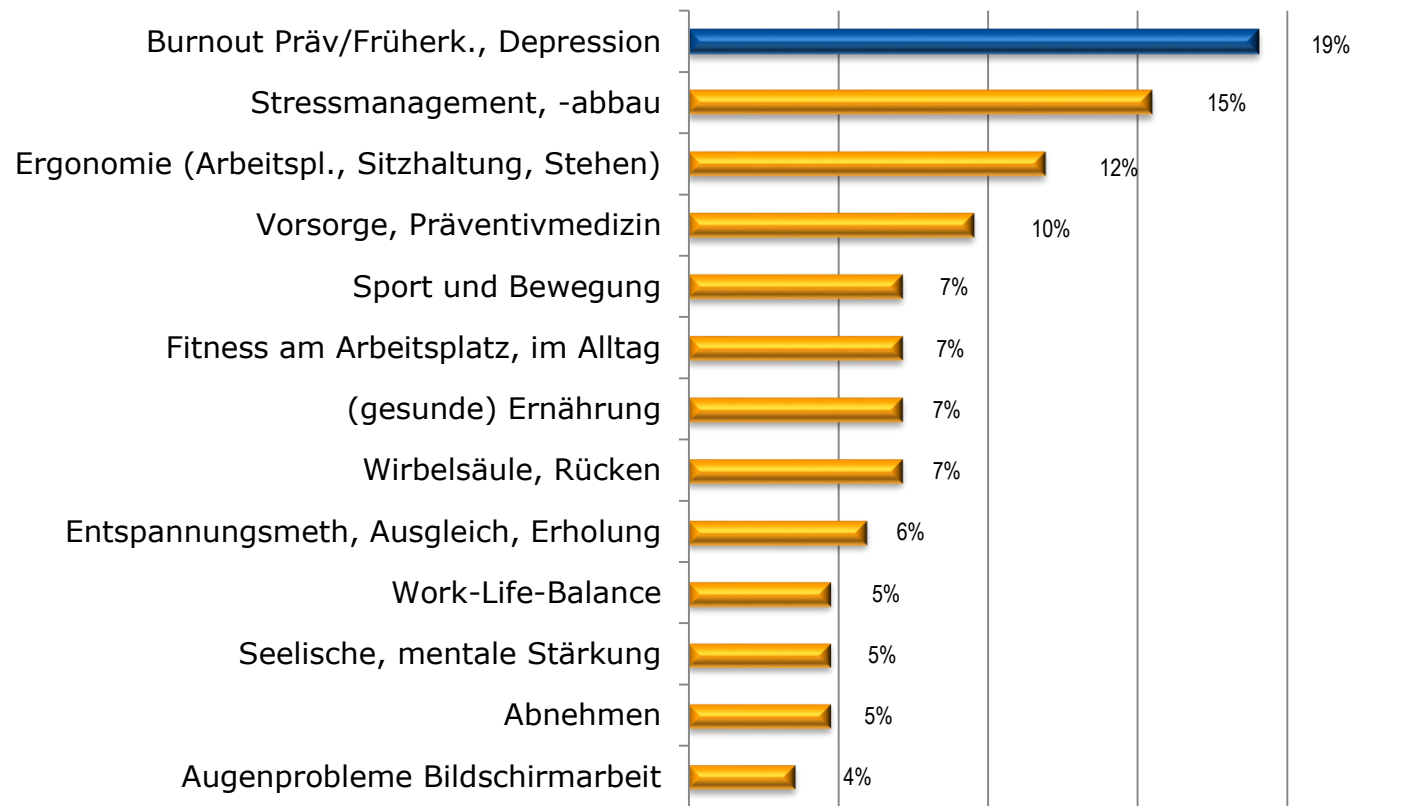


# Erfolgsfaktor Gesundheit

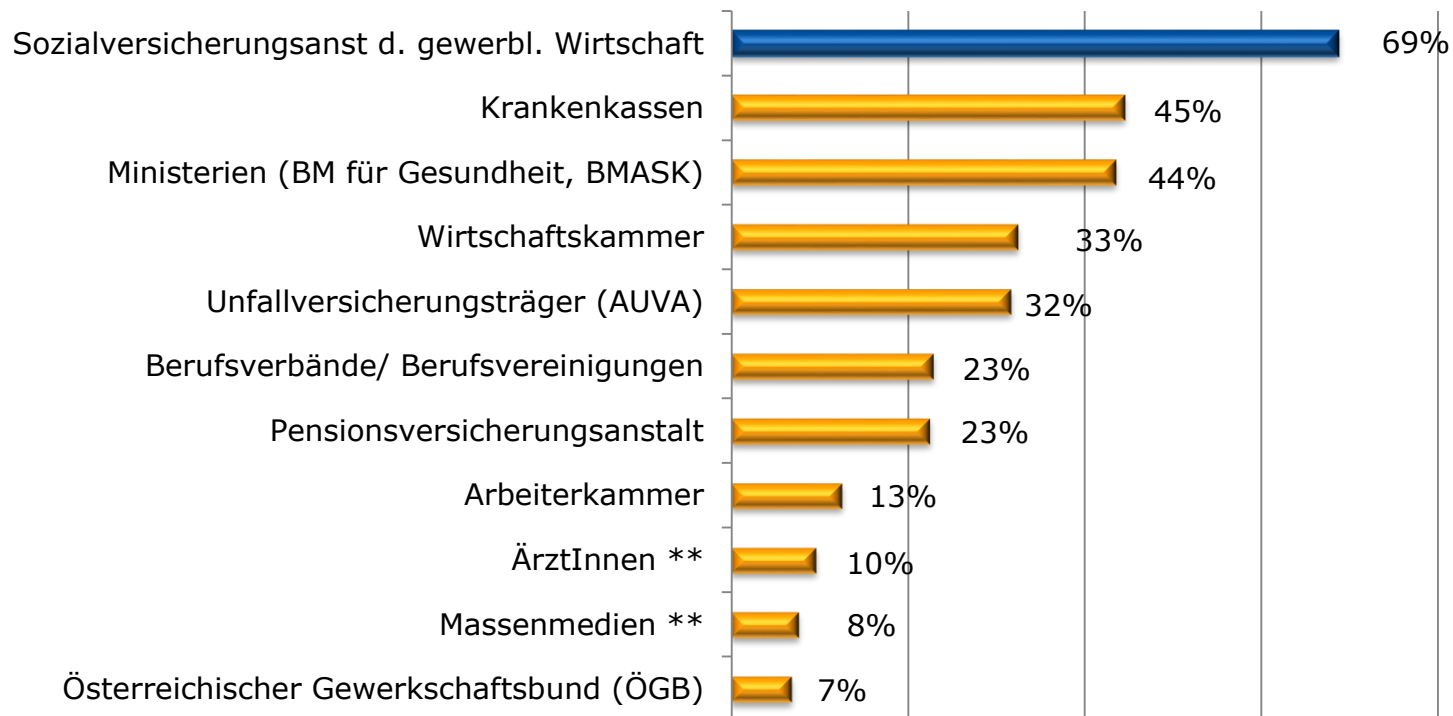
„Faktoren für nachhaltigen Geschäftserfolg ...“



## Nachgefragte Gesundheitsthemen



## Wer soll dazu Informationen liefern?



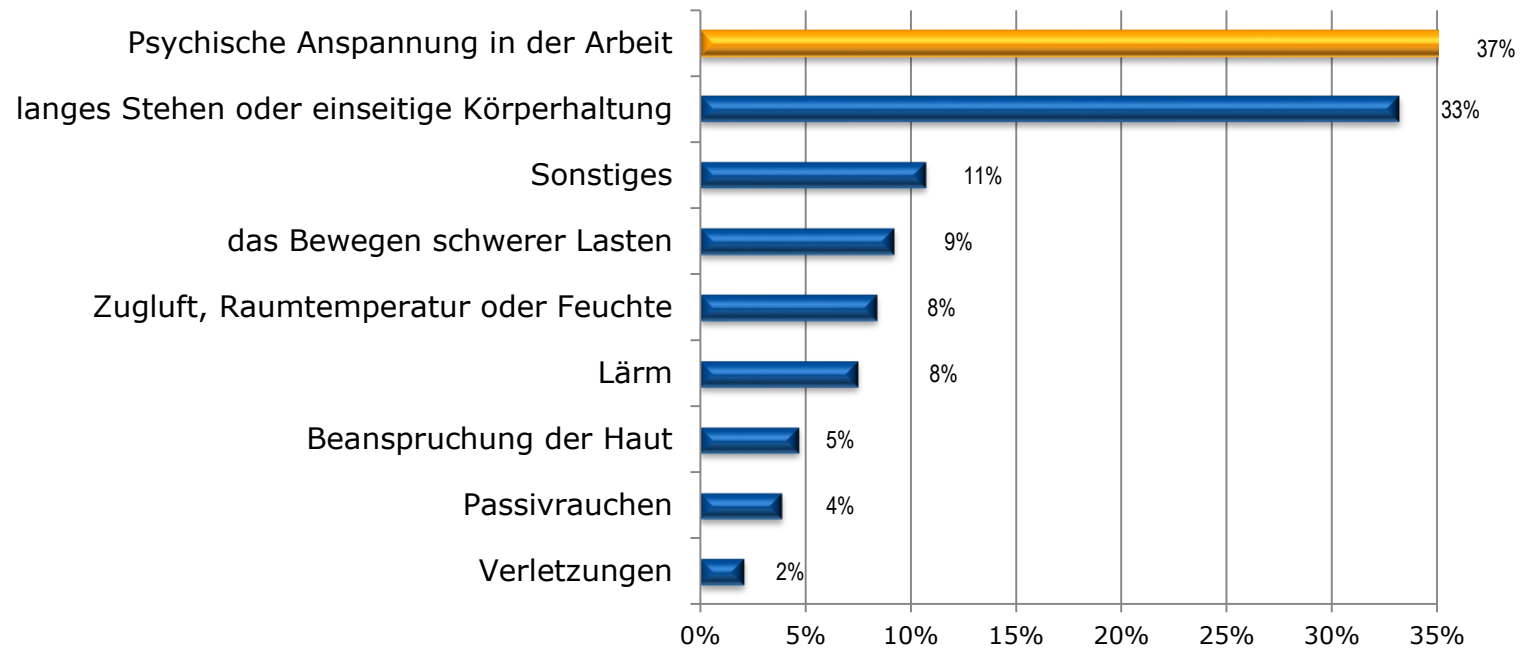
\*\* freie Ergänzungen

## Gesundheitliche Einflussfaktoren

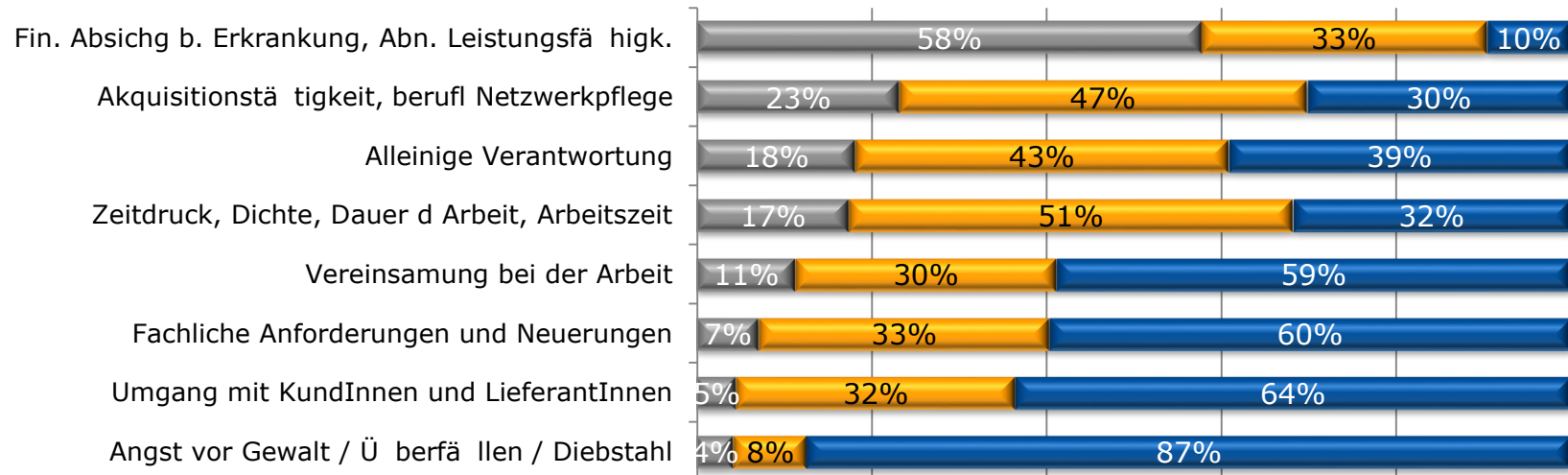
- 35 % sind sehr, weitere 48 % ziemlich zufrieden mit ihrer Arbeit
- Hohe Arbeitsmotivation: Selbstverwirklichung durch selbstständige Tätigkeit
- Entscheidend für das psychische und physische Wohlbefinden:
  - Arbeitssituation, motivierende und belastende Faktoren
  - Unterstützung durch Personen und Institutionen
  - Privates Umfeld: Unterstützung und Zusatzbelastungen



# Arbeitsbedingte Beschwerden



## Belastungsfaktoren der Arbeit



**grau** = deutlich merkbare/starke Belastung  
**orange** = teilweise Belastend  
**blau** = keine/geringe Belastung

## Erschöpfungsindikatoren, Überlastung

- Bei 60 % der Zielpersonen schlagen keine Burnout-Gefahrenindikatoren an
- 17 % haben ein Item in Richtung Erschöpfungsgefahr beantwortet, 23 % zwei oder mehr Items
- 29 % überdurchschnittlich hochbelastete Gruppe mit unterdurchschnittlichen Ressourcen zur Belastungsbewältigung

## Fazit: Unterstützungsbedarf

- Solo-Selbstständige etablieren sich auch zahlenmäßig als bedeutende Gruppe im Wirtschaftsleben
- Sie werden als Gegenstand der Forschung „entdeckt“
- Aktuelle Ergebnisse vergleichen mit „angrenzenden“ Gruppen
- Daraus ableitbar, welche Handlungsbedarfe bestehen
- Projekt GAVA war dazu Pionierprojekt
- Grundlagenforschung in Projekt Focus 1 derzeit in Planung

## Kontakt Daten

ÖSB Consulting GmbH  
Meldemannstraße 12-14, 1200 Wien

E-Mail: [Alexandra.Weilharter@oesb.at](mailto:Alexandra.Weilharter@oesb.at)

Webseite: [www.focus1.at](http://www.focus1.at), [www.oesb.at](http://www.oesb.at)